

DIE LINKE. Ratsfraktion Duisburg, Gravelottestr. 28, 47053 Duisburg

An
10 Büro OB

Geschäftsstelle

Gravelottestr. 28
47053 Duisburg
Telefon 02 03 / 9 30 86 92
Telefax 02 03 / 9 30 86 94
buero@linksfraktion-duisburg.de
www.linksfraktion-duisburg.de
Stadtsparkasse Duisburg
IBAN: DE1735050000200020055
BIC: DUISDE33XXX

Duisburg, 14.06.19

Anfrage an den Haupt- und Finanzausschuss am 24.06.19

Zustand und Sanierungsbedarf von Brücken

Deutschlandweit nehmen die Stimmen zu, die davor warnen, dass das Land zunehmend von der Substanz lebt. Mit Blick auf das Infrastrukturvermögen Duisburgs wird deutlich, dass sich dieses Jahr für Jahr verringert, da zu wenig investiert wird. Regelmäßig warnt die IHK in Duisburg vor einer maroden Verkehrsinfrastruktur und sieht die Stadt als Logistikstandort in Gefahr.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Anzahl Brücken

- a. Wie viele Brücken gibt es auf dem Stadtgebiet Duisburgs?
- b. Bei wie vielen Brücken davon ist die Stadt Duisburg Baulastträger?

2. Nutzbarkeit von Brücken

- a. Welche Brücken sind zurzeit gesperrt und welche eingeschränkt nutzbar?
- b. Wer ist hierbei der Baulastträger?
- c. Wie hoch wären die Kosten für die Sanierung/den Neubau der gesperrten/eingeschränkt nutzbaren Brücken?
- d. Bei welchen Brücken verhandelt die Stadt über eine Übertragung der Hochlagen gegenüber Dritten?
- e. Wie hoch wären die Kosten für den Kauf durch die Stadt?

3. Reparatur und Sanierung von Brücken

- a. Wie viele Brücken in städtischer Trägerschaft werden zurzeit erneuert bzw. repariert?
- b. Wie hoch sind die Kosten?
- c. Welche Kosten werden durch den Haushalt und welche durch Fördermittel abgedeckt?

- d. Welche Brücken sollen mittelfristig neu gebaut, saniert oder repariert werden?
- e. Mit welchen Kosten wird gerechnet?

4. Überprüfung von Brücken

- a. Finden, wie in einem WAZ-Artikel vom 07.08.2013 (Stadt Duisburg besitzt mehr Brücken als Venedig) zu lesen ist, alle sechs Jahre eine Hauptprüfung und alle drei Jahre eine Grundprüfung der Brücken statt?

5. Schadenskennziffern

- a. Werden die Ergebnisse der Haupt- und der einfachen Prüfung wie bisher in Schadenskennziffern mit Noten von 1 bis 4 festgehalten?
- b. Wie sind die einzelnen Brücken in städtischer Trägerschaft benotet?
- c. Bei wie vielen Brücken besteht dringender Handlungsbedarf (Note: 4)?
- d. Wie hoch wären die Kosten für eine Sanierung bzw. Neubau dieser Brücken?
- e. Wie hat sich die durchschnittliche Benotung bei den letzten sechs Überprüfungen entwickelt?

6. Beteiligung des Rates

- a. Lt. bereits erwähntem WAZ-Artikel wird dem Rat jedes Jahr ein Instandhaltungsprogramm der Duisburger Brückenbauwerke vorgelegt. Wird das auch aktuell noch gemacht? Wenn ja, bitte mit genaueren Angaben (DS-NR. usw.).

7. Lebensdauer von Brücken

- a. Wie hoch ist die Lebensdauer der Brücken in städtischer Hand? Bitte einzelne Aufführung der Brücken mit geringster Lebensdauer.

8. Vermögen Brückenbauwerke

- a. Wie hoch ist aktuell das Vermögen der Brückenbauwerke?
- b. Wie hat es sich in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- c. Sollte ein Vermögensverlust vorliegen: Wie ist dieser zu erklären?
- d. Wie kann der Wert des Brückenvermögens erhalten bzw. gegebenenfalls wieder gesteigert werden?

9. Förder-, Sanierungs- und Instandhaltungsmittel

- a. Wie hoch waren in den letzten zehn Jahren die finanziellen Mittel für die Sanierung, Instandhaltung und Neubau von Brücken?
- b. Wie viele Fördermittel sind in den vergangenen zehn Jahren für die Sanierung/Bau/Reparatur von Brücken nach Duisburg geflossen? Wie viele Mittel fließen aktuell und mittelfristig nach Duisburg?
- c. Wie hoch müssten die finanziellen Mittel allgemein sein, um einen evtl. Investitionsstau im Bereich Brücken abzubauen? Wie viele Mittel müssten über den Duisburger Haushalt zur Verfügung gestellt werden.